



# **Sammlung Theaterzettel**

## **Der Schulz von Altenbüren**

**Mosenthal, Salomon Hermann von**

**1868-04-06**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

### **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).

Großherzogliches Hof- und National-Theater in Mannheim.

F48



Nr. 102. Montag, den 6. April 1868.

Zum ersten Male wiederholt:

MP

# Der Schulz von Altenbüren.

Schauspiel in 4 Aufzügen von Mosenthal.

Freiherr von Spiegel auf Desenberg	Herr Müller.
Muprecht, Jäger in seinem Dienst	Herr Mejo.
Jörg, Forstjunge	Fräul. E. Bissinger.
Conrad Mahloper, Hofschulz von Altenbüren	Herr Werner.
Gertrud, sein Weib	Frau Rocke.
Martina, seine Tochter	Fräul. Klär.
Justus, Großknecht	Herr Eichrodt.
Der Schulmeister	Herr Bauer.
Der Schulz von Schlichtern	Herr Janson.
Der Kampschulz	Herr Mödlinger.
Der Baumschulz	Herr Reiser
Jan Bänd, ein Colone	Herr Fleischmann.
Heinrich Weigand	Herr Hanisch.

westphälische Freibauern

Bauern, Colonen, Knechte.

Ort der Handlung: Der Hof von Altenbüren in Westphalen, zwischen Haarstrang und Börde, und die Umgegend. Zeit 1830. Zwischen dem 1. und 2. Act ein Zwischenraum von 4 Monaten.

Anfang 6 Uhr. Ende halb 9 Uhr. Kassen-Eröffnung halb 6 Uhr.

### Eintrittspreise:

Sperresitze in der Reserve-Loge des ersten Ranges	1 fl. 45 fr.	Reserve-Loge des 2. Ranges hint. Raum	— fl. 36 fr.
Sperresitze in der Reserve-Loge des zweiten Ranges	1 fl. — fr.	Parterre	— fl. 36 fr.
Sperresitze im Parquet	1 fl. — fr.	Reserve-Loge des dritten Ranges	— fl. 30 fr.
		Gallerie-Loge	— fl. 24 fr.
		Gallerie	— fl. 12 fr.

Billette zu den Sperresitzen im Parquet und in der Reserve-Loge des ersten und zweiten Ranges werden auf dem Hoftheater-Bureau im Voraus abgegeben, aber nicht wieder zurückgenommen. Die Eintrittskarten zu sämtlichen Plätzen gelten nur für die Vorstellung, für welche sie gelöst sind.

### Eisenbahnfahrten:

Abends 8 Uhr 45 Minuten von Mannheim	nach Ludwigshafen.
" 9 " — " " "	Ludwigshafen " Speyer u. Neustadt.
" 9 " 45 " " "	Ludwigshafen " Frankenthal u. Worms.
" 10 " 10 " " "	Mannheim " Heidelberg.
Nachts 12 " 55 " " "	" " Heidelberg.